

Ein Kuss für Jack

Von Kratos_Groupie

Ein Kuss für Jack

Ein Kuss für Jack

Ein Wort im voraus bitte beachtet die Rechtschreibfehler nicht.

Als am morgen der Wecker klingelte, wusste ich nicht wo ich war. Ich saß allein in diesem fremden Bett und überlegte was gestern geschehen war. Da fiel es mir wieder ein...

Ich wollte an meinem freien Tag etwas mit meiner besten Freundin unternehmen. Weil Sommer war bekam ich nur selten frei, da ich in einem Eiscafé arbeitete, deshalb konnten wir uns in letzter zeit kaum sehen. In dem Moment, als ich mich unserem Stammtreffplatz, dem Springbrunnen im Park, näherte, war meine Lust verflogen. Yui hatte Tanja dabei. Ich freu mich zwar für Yui, dass sie jemand hat der sie liebt, aber mir wird dann immer meine eigene Situation bewusst. Ich setzte ein selbstbewusstes lächeln auf und ging auf die beiden zu. "Und was machen wir drei hübschen heute so." erkundigte ich mich. Warum gehen wir nicht Eis essen?" schlug Yui vor. Ich sah sie nur mit einem Ist-nicht-Dein-Ernst-Blick an. Du, Yui, ich hab heute frei und du willst Eis essen gehen." "Ach Jackilein, sei doch nicht so ihr habt doch auch Kuchen oder?" versuchte sie mich zu beruhigen. "Hast recht ich hab eh Lust auf Bienen stich", Willigte ich ein. Siehst du Jackilein!" Und sie wuschelte mir durchs rote Haar. "Ich hab mein Moped", rief ich Yui hinterher als sie und Tanja ins Auto stiegen. Nach unserem Besuch im Eiscafé, mein Chef war erstaunt mich zu sehen, fuhren wir noch zu Yui. "Kommt wir setzten uns in den Garten", forderte Tanja uns auf. "O.K. wer will was zu trinken?", wollte Yui wissen, während Tanja und ich uns in die Gartenlaube setzten. "Ich frage mich weshalb sich Yui mit dir "Rooianer" abgibt!", Tanjas Stimme, die sonst immer sehr freundlich klang, schlug mir mit totaler Gehässigkeit entgegen und wie sie Rooianer betonte klang sehr abfällig. "Was ist mit dir los?", fragte ich verwundert. Tanjas Beleidigungen, loser, rädige Katze, und weitere Gemeinheiten warf sie mir an den Kopf, nahmen nicht ab bis Yui mit den Getränken kam. Ich zog Yui zur Seite um ihr von Tanjas Sinneswandel zu erzählen. Yui glaubt mir natürlich nicht und wir bekamen streit. Was ich mir einfallen ließe ihre Freundin derart an zu schwärzen und so etwas hätte sie nie von mir gedacht sagte sie zu mir. Wir trennten uns im größten streit den wir je hatten.

Weil zu diesem Zeitpunkt der Abend noch nicht angefangen hatte. Fuhr ich, um mich zu beruhigen, etwas durch die gegen und anschließend in meine Lieblingsbar. Die Jungs dort sind eigentlich immer locker drauf. "Eine Pina-Colada ohne Colada", gebe

ich tonlos von mir. Der Barkeeper und ich kennen uns schon lange und so sieht er auch dass es mir nicht gut geht. "Na Jack, immer noch ohne?" fragte er mit einem grinsen im Gesicht, was ich nicht merkte war, dass sich mir jemand näherte. "Das ist es nicht, ich hatte Zoff mit Yui!" gebe ich zurück. Ich hatte den anderen erst bemerkt als er neben mir platz nahm. "Ist doch noch frei oder?" Ich blickte auf und sah in das Gesicht eines jugendlich wirkenden Rooianers. (Wer kann bei einem Rooianer schon sagen wie alt er ist) Er hatte kurze, rote Haare, nur eine Strähne seines Ponys hatte er grün gefärbt. So Grün wie seine Augen wunder schöne Augen wie ich bemerkte. "J-Ja." Stotterte ich hervor. Mein Herz begann zu klopfen, so aufgeregt war ich. Erst da bemerkte ich seine Ohrringe, goldene Ohrringe. Was macht ein Rooianer seines Standes in eine Bar wie dieser? Die Antwort hätte ich mir eigentlich denken können wenn ich nicht immer noch so sauer wegen Tanja gewesen wäre. "Ich beobachte dich schon eine ganze weile", kam es von meinem gegenüber und ich schrak aus meinen Gedanken auf. "Ich heiße übrigens Palance Elessedil und du?" "J-Jack Fangor" jedes mal wenn ich ihn ansah war dieser Kloß in meinem Hals und ich bekam nur ein paar Worte raus. Mit der Zeit, aber legte sich die Sache und wir hatten ein recht lockeres Gespräch. Ich erfuhr, dass er mit seinen Eltern krach hatte und hier ganz in die nähe gezogen war. Da ich gegen Ende doch etwas voll war nahm mich Palance mit zu sich. Meine Gefühle für ihn bauten sich nach und nach auf und ich spürte, dass er mir gegen über auch nicht gerade abgeneigt war. Vor seiner Apartmenttür kam ich ins schwanken und mein Begleiter fing mich auf wir waren uns mit unseren Gesichtern so nah, dass ich nicht anders konnte und ihn küsste. Mein Herz beruhigte sich erst, als er diesen Kuss erwiderte.

"Na, denkst du gerade an Gestern?" Holte mich eine tiefe Stimme aus meinen Erinnerungen. Musste wohl rot angelaufen sein, denn Palances Gesicht zierte ein ziemlich breites grinsen. "Wann musst du heute eigentlich arbeiten?" Wollte er wissen, nachdem ich aus dem Badezimmer kam. "Erst gegen Mittag", antwortete ich ihm. Auf dem Weg zur Arbeit holte ich noch mein Moped ab und kam abends noch mal zu Palance. Am nächsten Tag haben Yui und ich uns wieder vertragen und ein Woche später stellte Yui fest wie Tanja wirklich war und entschuldigte sich noch mal bei mir.

Was Palance und mich angeht ist es die schönste Beziehung meines Lebens.

Jack Fangor